

Geschäftszeit: 8—12 u. 2—6 Uhr.
Ruhe: 9—12 u. 3—5 Uhr.
170 Betten.

Die Aufnahme von Kranken kann zu jeder Tageszeit erfolgen, sobald die Aufnahme seitens der Direktion genehmigt ist. Die höheren Bedingungen sind aus dem gedruckt vorliegenden Aufnahmeregulativ zu ersehen.
Besuchszeit: Sonntags 2—4 Uhr, Mittwoch 2—3 Uhr.

Universitäts-Frauenklinik.

Trier'sches Institut, Stephanstr. 7. T. Direktor: Prof. Dr. Paul Weisel, Geh. Rat, im Institut.
Verwaltung: Sekr. Richter, Zimmer 82.
Geschäftszeit: 8—12 u. 2—6 Uhr.
173 Betten, davon in der Geburtsabteilung 94, u. Krankenabteilung 79.
Aufnahme: 2—3 Uhr nachm., Blumer 17 pt. (dringende Fälle zu jeder Zeit).
Bedingungen zur Aufnahme sind bei der Verwalt., Zimmer 82 einzusehen.
Besuchszeit: Sonntags u. Mittwochs 2—4 nachm.

Universitäts-Kinder-Klinik und Poliklinik.

Im Kinderkrankenhaus, Neudnitz, Blahmannstr. 1 (Tel. 1688).
Direktor: Prof. Dr. O. Soltmann, Geh. Mediz. Rat.

Jahnhärtliches Institut.

Nürnberg Str. 57 pt.—IV. T. Direktoren: Prof. Dr. Th. Dependorf u. Hofrat Prof. Pfaff. Geöffnet: wochentags 9—12 Uhr vorm., 2—5 Uhr nachm. Erstmalige Untersuchung: 8—9 Uhr vorm. Nach dieser Zeit werden neu ankommende Patienten nicht mehr aufgenommen.
Für bestellte Patienten: wochentags nachm. 2—5 Uhr, außer Sonnabends.

2. Städtische Heilanstalten

(s. auch unter Städtische Behörden S. 21).

Krankenhaus zu St. Jacob.

Liebigstr. 20. T.

a) Medizinische Abteilung.

Städt. leitender Arzt und Direktor der med. Universitäts-Klinik: Prof. Dr. Ritter von Trümppell, Königl. Sächs. Geh. Med. Rat.

b) Chirurgische Abteilung.

Städt. leitender Arzt und Direktor der chir. Universitäts-Klinik: Prof. Dr. Bayr, Geh. Mediz. Rat.

c) Dermatologische Abteilung.

Städt. leitender Arzt und Direktor der dermatol. Universitäts-Klinik: Prof. Dr. Kühne, Mediz. Rat.

d) Abteilung für Hals-, Nasen- u. Ohrenkrankte.

Leitender Arzt und Direktor der otolog. Universitäts-Klinik: Prof. Dr. Barth, Mediz. Rat.

Verwaltung: Berw. Direktor Robert Helbig.

Berw. Apoth. Herm. Koboldorf. Geschäftszzeit 8—12½ u. 3—6½, Sonnabends 8—8 Uhr.

170 Betten für Saalfranke u. 30 Betten für Jungen. Privatkranke.

Die Aufnahme Schwerkranker erfolgt jederzeit, diejenige Leichtkranker an Wochentagen von 8 Uhr vorm. bis 6 Uhr nachm., an Sonn- u. Feiert. von 8 Uhr vorm. bis 1 Uhr nachm. Der Verpflegungsbeitrag beträgt, wenn die Patienten im Stadtbezirk Leipzig wohnen, täglich 2 M., und, wenn sie außerhalb des Stadtbezirks wohnen, täglich 3 M. Für Sonderzimmer ist neben einer einmaligen Aufnahmegebühr von 4 M., je nach Größe u. Einricht., ein tägl. Verpflegungsbeitrag von 11—12 M. für hiesige u. 12—13 M. für auswärtige Patienten zu entrichten.

Besuchszeit: Sonntag u. Mittwoch nachm. 2—4 Uhr.

2 Krankenautomobile u. 3 Krankentransportwagen mit Pferdebespannung.

Krankenhaus zu Leipzig-

Plagwitz.

Ziegelstr. 20 (Tel. 2797).

Leitender Arzt: Dr. Carl Mieg.

Verwaltung: Rich. Blugel, Altmar u. Verwalter.

Geschäftszeit: 8—12½ u. 3—6½ Uhr. Sonnabends 8—3 Uhr.

56 Betten.
Die Aufnahme von Kranken kann zu jeder Tageszeit erfolgen, sobald die Aufnahme seitens der Direktion genehmigt ist. Die höheren Bedingungen sind aus dem gedruckt vorliegenden Aufnahmeregulativ zu ersehen.

Besuchszeit: Sonntags 2—4 Uhr, Mittwoch 2—3 Uhr.

Heilanstalt Dösen.

Dösen, Vormaliche Str. Kat. Nr. 23. Direktor: Geh. Medizinalrat Dr. Lehmann. Verwaltung: Oberinspektor Baden. Geschäftszeit: 8—1 u. 3—6, Sonnabends 8—3 Uhr. 1250 Betten.
Aufnahme während der Geschäftszeit, in dringenden Fällen auch außer derselben. Arztlicheszeugnis über Art der Krankheit und schriftliche Erklärung zur Übernahme der Kosten erforderlich.

Besuchszeit: Mittwoch und Sonntag 2—4 Uhr.

Heilanstalt Thonberg.

Thonberg, Reichenhainer Str. 107. T. (Im Besitz des Johannishospitals; für Privatkranke bestimmt).

Direktor: Dr. Jul. Albert Kochner, Hofrat. Kassenstunden: 8—12½, 3—6½ Uhr. 60 Zimmer (Betten). Aufnahme zu jeder Zeit. Arztlicheszeugnis über Art der Krankheit und schriftliche Erklärung zur Übernahme der Kosten erforderlich.

Besuchszeit: nicht festbestimmte Stunden.

Städtische Schul-Poliklinik

Ronneburgstrasse 10 III (Tel. 10626). Direktor: Johannal. G. Zimmermann. Sprechst.: tägl. 8½—12, 2½—5 Uhr, außer Sonnabend nachm. u. Sonn- u. Feiertags.

Städt. ärztliche Behandlung der Schüler der Städt. Bürger- u. Bezirkschulen gegen einen Entgelt von 2, resp. 1 M. während eines vollen Jahres, vom Tage des Eintritts in die Behandlung an gerechnet. Weitere Kosten entrichten nicht. Bei Schülern mit Schulfreitagen u.wo. unentgeltlich. Schriftliche Einwilligung des Vaters oder Vormundes erforderlich.

3. Verschiedene Heilanstalten.

Diaconissenhaus zu Leipzig.

Lindenau, Gundorfer Str. 49. T. Gegr. 1891. Neuerbautes Haus eingeweiht 1. Okt. 1900. Schwesterhaus und Krankenhaus mit Poliklinik.

Vorsitzender: Geh. Kirchenrat Superintendent D. Paul. Hausvorstand: Pastor Große u. Oberin. Chefarzt d. inneren Abteil.: Prof. Dr. Lange. Chefarzt d. chirurg. Abteil.: Privatdoz. Dr. Siegfried.

132 Betten.

Aufnahme gegen vorherige Anmeldung, ohne letztere nur in dringenden Fällen. Verpflegungskosten: für Erwachsene tägl. M. 3,—, Mietst. vom 2 bis 12. Lebensjahre M. 1,50, bis zum ersten 2. Lebensjahr M. 1,— Kostenmitglieder werden zu den mit den Kosten besond. vereinbart. Säugen verpflegt.

Bei der Aufnahme sind ausgeschlossen: Scharlach-, Diphtherie- u. Masernkrankte, Weisse Krankte, Sleda, Epileptische, Behandlung bedürftige und primär Geschlechtskrankte.

Für Privatkranke gelten im allgemeinen die vorstehenden Bedingungen; an Verpflegungskosten sind jedoch für Erwachsene in Einzelzimmern m. 1 Bett täglich 7—15 M., je nach Art und Lage des Zimmers und nach Art der Beleidigung, für Kinder 6—10 M. zu zahlen.

Für Privatkranke sind Operationen u. ärztl. Behandlung besond. zu vergüten, ebenso besonders teure Medikamente, Weine u. s. Die Verpflegungskosten sind stets auf 14 Tage im voraus zu entrichten.

Besuchszeit: Sonntag u. Mittwoch von 3—5 Uhr, im Privatkrankenhaus täglich von 10½—12½, u. 3½—6½ Uhr.

Krankenwagen des Krankenhauses St. Jacob u. Leipzig-Plagwitz stehen auf Erfuchen zur Verfügung.

Kinder-Krankenhaus.

Neudnitz, Blahmannstr. 1 (Tel. 1688).

Für frische Kinder jeden Alters, Geistes- und Pockenkonkrete sind von der Aufnahme ausgeschlossen. Die Verpflegungskosten sind, dem Charakter der Anfall entsprechend, möglichst niedrig gestellt und sind für einen Monat im voraus zu bezahlen. Die Beleidigung von Freiwilligen kann nur in beschränktem Umfang stattfinden und geschieht nur auf vorherige schriftliche Weisung, deren Verantwortung abzuwarten ist, ehe das Kind dem Kinder-Krankenhaus zugeführt wird. Ausgenommen sind dringliche Fälle und schwere Infektionskrankheiten. Nachträgliche oder erst bei der Entlassung der Kinder aus dem Krankenhaus eingehende Freiwilligen-Beziehe können unter keinen Umständen berücksichtigt werden. Haut- u. Geschlechtskrankheiten können auf freier Stelle nicht Aufnahme haben; solche mit offener Tuberkulose nur in beschränktem Maße. Gemeinden oder Armenverbände, welche Kinder in das Kinder-Krankenhaus aufnehmen lassen, haben den Angehörigen derselben eine schriftliche Anerkennung ihrer Zahlungsverpflichtung mitzugeben. Formular für diese Anerkennungen liefert das Kinder-Krankenhaus unentgeltlich. Weitere Anschlässe gibt die Direktion des Kinder-Krankenbaus und der Städt. Universitäts-Kinder-Klinik und Poliklinik.

Direktor und Oberarzt der medizin. Abt. und der Infektionsabteilungen: Königl. Sächs. Geh. Mediz. Rat Prof. Dr. med. Soltmann.

Oberarzt der chirurg. Abt.: Geh. Mediz. Rat Prof. Dr. med. Tillmanns Verwaltungsdirektor: Geh. Med. Rat Prof. Dr. med. Soltmann.

Dr. v. Griegert, Priv. Doz. Blücherstrasse 45 (für innere Medizin) 9—10.

Diakonissenhaus, Lindenau, Gundorfer Strasse 49 (für chirurg. Krankheiten) tägl. 11—12 auf. Sonnt. (für innere Krankheiten) Mittags, Mittwo. u. Freitag 9—10.

Dr. Kollmann, Prof. Königl. 14 (Tel. 1629) f. Hautkrankh., Syphilis und Krankheiten der Harzorgane.

Montags, Mittwo. u. Freitag 6—7.

Dr. Köster, Prof. Königl. 14 (für Nervenkrankheiten). Wochent. 2½—4.

Dr. Neelker v. Lefter, Überstr. 13 I. (für chirurg. Krankheiten) 12—1.

Dr. Quensel, Priv. Doz. Königl. 14 I. (für Nervenkrankheiten) 6—7.

Dr. Schwarz, Prof. Königl. 14 (für Augenkrankheiten) 8½—9½.

Dr. Stütz, Prof. Königl. 14 (Tel. 1629) (für Frauenkrankh. u. Geburtskrankh.). 9—10.

B. Private Heilanstanzen, Fürsorgestellen u. Heimstätten.

1. Anstalten unter ärztlicher Verwaltung.

a) Für Augenkrankheiten.

Schoen, W., Dr. Prof. Solomonstr. Nr. 18a I. (Tel. 3968), Dr. Witmer.

Schwabe, G., Dr. Sanit. Rat, Querstraße 12 II. (Tel. 6331) 9—12, 2—4, Sonnt. 9—10.

Schwarz, Otto, Prof. Privatklinik, Überstr. 26 (Tel. 1355).

b) Für Chirurgie n. Orthopädie.

Alexander, E., Dr. Marienstr. 29 II. T.

Bermann, G. S., Dr. med., chirurg. orthopäd. Heilanstall u. medico-med. Institut, Thomaskirche 20a (Wilmannsbauhof) (Tel. 482). 10—11, 3—4.

Buchbinder, H., Dr. med., Weißstr. 11 (Tel. 1208). 11—1.

Ciert, Heinr., Dr. med., Salomonstraße 18a (Tel. 3068). Freitag, O., Dr. med., Hößplatz 31 (Tel. 3290). 10½—11½, 5—6.

Griedrich, P., Dr. med., Hößplatz 31 (Tel. 3290). 12—1, 3—4.

Goepel, R., Dr. Sanit. Rat, Günzburgstr. 3 (Tel. 2819). 12—1.

Härtig, F., Dr. Johanniskirche 8 I u. II u. III. (Tel. 1779). 12—1, 4—5, Sonnt. 9½—10.

Heineke, Hermann, Prof. Dr. Albertstr. 26 (Tel. 1355).

Köhler, Th., Mediz. Rat, Prof. Marienstr. 19 (Tel. 1702). Dienst., Donnerst., Freitag 3½—4½.

Liebold, Hans, Dr. med., Thomasring 20 a.

Reich, E., Dr. Blagwitz, Elisabethallee 25 (Tel. 5711). 8—9, 2—3.

Witmer, Richard, Dr. Salomonstr. 18a (Tel. 1788). 11—1, 3—4, Sonnt. 9—11.

Schmidt, Arnold, Dr. Sanit. Rat, Rudolphstr. 7 I. (Tel. 2377).

Stumm, G., Dr. Elsterstr. 23 I. (Tel. 7068). 11—1, 3—4.

Unger, P., Dr. Privatklinik, Emilienstraße 14 (Tel. 138).

Orthopädische Heilanstalt vorw. Dr. Schreber-Schildbach.

Bach, H., Dr. Gellerstr. 4 I. (Tel. 1225). Betrieb wochent. 8—1,

3—7, Sonnt. 9—12 (Sprechst. 11—12). Birnhaber, L., Dr. Elettro-physiol. Institut f. Herz- u. Nervenleiden (Simoidal-Welchstrombäder, Kohlenbäder, Röntgendurchleuchtung).

Jacobi, H., Dr. Schleußig, Dammstraße 10 (Tel. 11615). — Behandlung v. Unterleibshäuten.

Klin. W., Dr. med., Elettro-Heilanstalt, Liebigstr. 8 (Tel. 14569) f. W. III. Badeanstalten.

Hedel, Arthur, Dr. Tuberkuloseklinik u. Röntgenlaboratorium, Sophienstraße 7 pt. (Tel. 9776). 11—1.

Somiedi, Ernst, Sanit. Rat, Blagwitz, Elisabethallee 25. Sprechst. nur Dorothéenstr. 1 (Tel. 8801). Wochent. 9—1½ für Magen- u. Darminkrankheiten.

g) Für Nerven- u. Geisteskrankheiten.

Heilanstalt Oberholz für Nervenkrankte, Blutarme, Erholungsbedürftige und Herzleidende (Tel. Lieberwolthof 25).

Stern, Hermann, Dr. Sanit. Rat, Möckern, Neuer Hallischer Str. 198 (Tel. 7089). 10—4.

Lochner, Jul., Heilanstalt Thonberg (für Privatkranke), Thonberg, Reichenhainer Str. 107 (Tel. 1246).